

LIMA PERU KOMPAKT

Überblick

Die Region (Departamento) Lima befindet sich im Zentrum Perus und nimmt 2,5 % der Landesfläche ein. Im Norden grenzt sie an Ancash und Huanuco, im Osten an Cerro de Pasco und Junin, im Süden an Huancavelica und Ica und im Westen an den Pazifik.

Die „Provincia de Lima“ und „Provincia Constitucional del Callao“ besitzen einen Sonderstatus.

Wissenswertes

Regionshauptstadt: Huacho
Bevölkerung: 10 523 796
Fläche: 34 949 km²
Einwohner: 301 pro km²

Bruttoinlandsprodukt

2016: 46,6 %
Ø 2007 bis 2016: 5,5 %
Pro Person: 8 100 US Dollar

Wirtschaft

- Landwirtschaft: Baumwolle, Zucker, Pallar-Bohnen, Früchte, Süßkartoffeln, Artischocken, Weintrauben, Rinder, Schweine und Geflügel
- Industrie: Getränke, Weine, Milchprodukte, Zement, Lebensmittelfabriken, Textilien, Chemie, Fischmehl, Baumwollverarbeitung und Papier
- Bodenschätze: Silber, Kupfer, Gold und Zink
- Tourismus: Strände, Gebirgslandschaften und Prä-Inka Kulturen
- Bau und Dienstleistungen

Kontakt

Email: perukompakt@peruconsult.de

Kurzinfo

Zu den beherrschenden Wirtschaftssektoren zählen:

- sonstige Dienstleistungen (67,6%)
- produzierendes Gewerbe (17,4%)
- Konstruktion (5,6%)

Die Region ist über die Hauptverbindungen „Panamericana Norte“, „Panamericana Sur“ und die „Carretera Central“ mit allen Städten des Landes verbunden und ebenfalls über die Bahnstrecke „Ferrocarri Central“ erreichbar. Zudem gibt es den internationalen Flughafen „Jorge Chavez“ in Lima und einen Schiffshafen in Callao.

Die „Provincia de Lima“ ist geprägt von Klein- und Mikrounternehmen. Lima ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt in Südamerika und das bedeutendste Wirtschafts- und Kulturzentrum in Peru mit zahlreichen Universitäten, Hochschulen, Museen und Baudenkmälern. Lima repräsentiert ca. die Hälfte des BIP Perus.

SWOT – Analyse

Stärken

- Wachstum über Landesniveau
- Infrastruktur mit Straßen, Flughafen und Seehafen
- Prä-Inka Kulturen und Sporttourismus
- Kongresskapazitäten
- Wirtschafts- und Politikzentrum

Chancen

- Übernahme der Hub-Funktion am Pazifik Südamerikas
- Positionierung als Kongressstadt mit Kulturangebot
- Ausbau des Trekking-Tourismus

Schwächen

- chaotischer Stadt- und Nahverkehr
- Unterschiede im Wohlstand

Risiken

- Fehlzeiten und überhöhte Preise
- gefühlte Kriminalität führt zur Abschottung

Lima ist die erste Anlaufstation in Peru. Alle wichtigen Unternehmen, Verbände und Institutionen sind hier angesiedelt. Region, Provinz und Metropolregion sind miteinander verschmolzen.

Fazit

Lima ist nicht gleich Lima. Die Vielseitigkeit und Dynamik sind bemerkenswert. Lima ist ein „muss“ für jeden der in Peru aktiv sein möchte.

Dieser Ausarbeitung liegen Informationen bzw. Daten zu Grunde, die ich für verlässlich halte. Ich übernehme hierfür jedoch keine Gewähr. Ich übernehme keinerlei Verantwortung oder Haftung für Kosten, Verluste oder Schäden, die aus oder in Verbindung mit der Verwendung dieser Ausarbeitung oder eines Teiles davon entstehen